

Transparenz, Informationspflichten und Sicherstellung der Betroffenenrechte beim Bewerbungsverfahren nach DSGVO

2018

Informationspflicht	Angaben
Verantwortlicher und Vertreter	<p>Wilhelm Weidler GmbH & Co. KG Bauunternehmung Haubersbrunner Straße 74 D-73660 Urbach</p> <p>Reg.-Ger. AG Stuttgart HRA 280124, HRB 280098 USt-IdNr. DE146620219 Persönlich haftende Gesellschafterin: Geschäftsleitung Weidler GmbH Sitz Urbach</p> <p>Vertreten durch:</p> <p>Dipl.-Ing. (FH) Peter Weidler CEO & CTO, Geschäftsführender Gesellschafter Dipl.-Betriebsw. (FH) Nina Weidler CEO & CFO, Geschäftsführerin Dipl.-Ing. MA Architekt Nik Weidler CBDO</p> <p>Telefon: 07181 / 9870-0 Telefax: 07181 / 9870-10 info@wilhelm-weidler.de www.wilhelm-weidler.de</p>
Datenschutzbeauftragter	<p>Datenschutzbeauftragter (DSB)</p> <p>Herbert Wolf Beratung für Datenschutz und Organisation Erdbeerweg 22 D-70619 Stuttgart-Sillenbuch</p> <p>datenschutz@wilhelm-weidler.de</p>
Zwecke und Rechtsgrundlagen	<p>Wir verarbeiten Ihre Daten, zur Durchführung des Bewerberverfahrens. Als Rechtsgrundlagen gelten Art 6 (1) b DSGVO - vorvertragliche Maßnahmen und Art 6 (1) f die Wahrnehmung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle. Erfolgt die Bewerbung über ein Bewerberportal, so erteilen Sie uns Ihre Einwilligung nach Art 6 (1) a DSGVO. Als spezialgesetzliche Regelung gilt BDSG neu § 26 (1), Datenverarbeitung für das Beschäftigungsverhältnis.</p>
Datenkategorien	<p>Wir verarbeiten Datenkategorien wie Adressdaten, Kontaktdaten, Qualifikationsdaten sowie Daten, die Sie uns freiwillig mitteilen.</p>
berechtigte Interessen	<p>Der Bewerbungseingang wird statistisch ausgewertet um zukünftig die Schaltung der Stellenangebote weiter zu optimieren.</p>
Empfänger/-kategorien	<p>Ihre Bewerberdaten werden von der Geschäftsführung, Personalabteilung, der am Bewerberprozess fachlich zuständigen Abteilungen sowie in bestimmten Fällen dem Betriebsrat zur Kenntnis genommen.</p>
Drittstaatentransfer	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten ist nicht vorgesehen.</p>
Speicherdauer	<p>Ihre Bewerberdaten werden nach dem Ende des Bewerberverfahrens längstens bis zu 2 Monate aufbewahrt und danach an Sie zurückgeschickt oder datenschutzkonform vernichtet. Sollte eine längere Aufbewahrung erfolgen, beispielsweise um Ihre Bewerbung für eine andere Stelle vorzumerken, so werden Sie hierzu gefragt. Die Korrespondenz zum Bewerbungsverfahren wird nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen 6 Jahre aufbewahrt.</p>
Recht aus Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit	<p>Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer Daten zu verlangen. Außerdem können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen, was aber dann zur Beendigung Ihres Bewerbungsverfahrens führen kann.</p>
Widerruf der Einwilligung	<p>Sie können auch jederzeit Ihre erteilte Einwilligungen zur Datenverarbeitung widerrufen. Dies kann dann allerdings zur Beendigung Ihres Bewerbungsverfahrens führen.</p>
Beschwerdrecht bei Aufsichtsbehörde	<p>Außerdem haben Sie das Recht, sich beim Datenschutzbeauftragten der Firma Weidler (siehe Angabe DSB) der für Sie tätig wird oder bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.</p>
Pflicht zur Bereitstellung der Daten	<p>Eine Pflicht zur Preisgabe Ihrer Daten gibt es nicht. Sie erfolgt freiwillig.</p>
Datenquelle	<p>Werden während des Bewerbungsverfahrens weitere Datenquellen, wie beispielsweise soziale Medien, genutzt, so werden Sie zuvor um eine schriftliche Einwilligung gebeten.</p>
Automatisierte Entscheidung	<p>Eine automatisierte Entscheidung erfolgt nicht.</p>
geplante Zweckänderung	<p>Eine Zweckänderung ist nicht geplant.</p>